



THE RITZ - CARLTON

MALDIVES, FARI ISLANDS

Die kreative Vision des The Ritz-Carlton Maldives, Fari Islands: Wo Kunst, Kultur und Natur harmonieren

Die Vision des The Ritz-Carlton Maldives, Fari Islands zielt darauf ab, nicht nur eine Oase der Erholung zu sein, sondern auch die Sinne auf unterschiedliche Art und Weise anzusprechen. Neben der beeindruckenden Natur, der abwechslungsreichen Kulinarik und der Architektur von Kerry Hill Architects, die sich von den Bewegungen des Ozeans beeinflussen ließen, schaffen ausgewählte Kunstwerke eine besondere Atmosphäre, die die ruhige Umgebung des Resorts ideal ergänzen. Teilweise auf der Insel selbst errichtet, verbindet die Sammlung des The Ritz-Carlton Maldives, Fari Islands, Natur und Kultur und betont das Interior Design des Resorts. Jedes der Kunstwerke erzählt eine eigene Geschichte, geprägt von den Künstlern und ihren kulturellen Einflüssen, und lädt die Gäste ein, neue Eindrücke auf sich wirken zu lassen.

Die Reise beginnt an einem Ort, der ein Tor zu einer Welt voller Kreativität ist:

Das Geheimnis der Kunstschätze von Taiwan

Die Rad-Skulptur "WHEEL, 2020" des taiwanischen Künstlers Cheng Tsung Feng, ist inspiriert durch Bambus- und Rattankörbe, und stellt eine Verbindung zu traditionellen Utensilien und deren Herstellung her. Die Rad-Skulptur ist in den Schlafzimmern der Villen jeweils über dem Bett zu finden, wo sie nicht nur als Designelement fungiert, sondern auch als Lichtquelle, die den Raum warm erscheinen lässt und einen schönen Kontrast zum umliegenden Wasser bildet.

Auch die Ringskulptur "RING, 2020" findet ihren Ursprung in Taiwan. Die Skulptur wurde mit einer traditionellen Methode zum Weben von Fischreusen hergestellt, die von einem indigenen Stamm namens "Thao" stammt. Bei näherer Betrachtung wird sofort ersichtlich, wie viel Arbeit, Mühe und Wissen in der Skulptur steckt.

Die Kunstinstitution "FLUSS, 2020" bildet das dritte Werk des Künstlers, das im The Ritz-Carlton Maldives, Fari Islands ausgestellt ist. Es handelt sich hierbei um weiche, geformte Kurven aus Bambus, die der Brise des Waldes sowie den Wellen des Ozeans ähneln. Umgeben vom Indischen Ozean, kann man die dargestellten Wellen buchstäblich fühlen.

Knoten im Universum: Die Kunst der Verbindung

Einen anderen Ansatz verfolgt Windy Chien. Die chinesisch-amerikanische Künstlerin ist dafür bekannt, mit den verschiedensten Knoten Kunstwerke zu schaffen. Das Jahr 2016 – The Year of Knots - hat sie dazu genutzt, um jeden Tag einen neuen Knoten zu lernen. Für The Ritz-Carlton Maldives, Fari Islands hat die Künstlerin eine Sonderanfertigung aus der Linescape-Serie erstellt: "ISLAND LINESCAPE, 2020" wurde von der einzigartigen Silhouette einer Insel im Licht der untergehenden Sonne inspiriert. An der Schnittstelle von Funktion, Mathematik und Geschichte, an der sich Knoten befinden, kommt Ästhetik ins Spiel, um die faszinierende Reise der Linie hervorzuheben.

Ein Spiel aus Licht und Schatten

Mit Sumit Mehndiratta geht es nach Neu-Delhi, Indien, wo der autodidaktische, multidisziplinäre Künstler lebt und arbeitet. Seine Arbeit reicht von traditionellen Leinwänden bis hin zu experimentellen Formen wie Digital Art und Mixed-Media. Der kreative Ansatz des Künstlers zeichnet sich vor allem durch Innovation und das Einbringen persönlicher Elemente aus, um so den Geist und die Seele des Einzelnen anzusprechen. Das Werk "EUPHORIA BOTANI NO. 1, UND NR. 4, 2019" ist eine digitale Fotoserie, die von psychedelischen Mustern inspiriert ist. Diese visuellen Darstellungen der Visionen verwandeln das, was wir im Alltag als normal ansehen, in etwas Lebendiges und Außergewöhnliches.

Die Reise eines kreativen Entdeckers

The Ritz-Carlton Maldives, Fari Islands beherbergt nicht nur Kunstwerke, die mit Geschichte, Ästhetik und Design verbunden sind, sondern auch abstrakte Formen, die zum Greifen nah sind und doch an eine ferne Zeit erinnern. Haffendi Anuar ist ein in Malaysia geborener Künstler, dessen Werke Skulpturen, Malerei, Installationen und Zeichnungen umfassen. Der Künstler lebt sowohl in Kuala Lumpur als auch in London, was dazu geführt hat, dass er sich mit den verschiedensten Themen auseinandersetzt, darunter Architektur, Postkolonialismus sowie Identitätskonstruktionen. Sein Werk, "PLT 61, PLT 63, PLT 66, 2019", zu finden im Ritz-Carlton Maldives, nimmt Bezug auf traditionelle malaysische Säulen und Pilotis, architektonische Merkmale, die Gebäude über den Boden oder das Wasser haben. Diese Konstruktionen dienen als Grundlage für die Schaffung der abstrakten Formen, die den Säulen ähneln.

Wenn Kunst die Brücke zur Geschichte ist

Über den Indischen Ozean geht die Reise nach Australien, wo Sebastian di Mauro geboren wurde. Di Mauros glänzende Skulpturen „BLOOM, 2020“, die an Lotusknospen erinnern, kommen vor allem im Freien besonders zur Geltung, da sich die Natur in ihrer spiegelnden Oberfläche wiederfindet. Damit

die Gäste nicht nur kulinarisch verwöhnt werden, sind die großen Skulpturen am Strand vor dem Restaurant „Beach Shack“ platziert, wo sie die Umgebungsstimmung widerspiegeln. Die Lotusblume existiert seit über 145 Millionen Jahren auf unserem Planeten und ist reich an Symbolen, da sie in den Mythologien vieler Kulturen auftaucht und in der Ernährung, Medizin und Kunst verwendet wurde.

Elegante Bewegungen aus Granit

Armen Agop, ein Künstler mit armenischen Wurzeln, wurde in Kairo, Ägypten, geboren und lebt mittlerweile in Pietrasanta, Italien. Seine künstlerische Reise ist geprägt von der Spannung zwischen den verschiedenen Kulturen, mit denen er täglich konfrontiert wurde. In seiner Kunst strebt er danach, das Wesentliche in allem zu erfassen, und dabei vereint er das Materielle und das Spirituelle. Seine Skulptur "INFINITY 1, 2020", gefertigt aus simbabwischen schwarzem Granit, verkörpert das faszinierende Wechselspiel zwischen Stille und Bewegung auf eine einzigartige Weise. Damit unterstreicht das Kunstwerk die Werte und Prinzipien des Ritz-Carlton Maldives, da dieses unter anderem für Meditation, die Verbundenheit zwischen Natur, energetischen Designs und dem respektvollen Umgang mit der Kultur, steht.

Ein kaleidoskopischer Blick auf die Malediven

Maahy Shimhaq und Cartman Ayya haben die Kultur und Traditionen der Malediven aufgegriffen und in ein beeindruckendes, farbenreiches Wandbild verwandelt, das von einheimischen Künstlern an die Wand gebracht wurde. „UKIYO, 2021“ bedeutet auf Japanisch „Die schwimmende Welt“ und ist eine Interpretation der Beziehung des Lebens zu Mutter-Natur. Sie zeigt ineinandergreifende Striche sowie sprießende, schwebende Blütenblätter und Muster. Besucher jeden Alters können sich von dem bunten Wandgemälde im Ritz Kids Bereich begeistern lassen. Das Design umarmt den Kreislauf des Insellebens und bietet den Kindern eine Möglichkeit, sanft an die Kunst herangeführt zu werden.

Ein Pfad der Handwerkskunst: Mexiko's PECA Studio

Von den Malediven führen die ausgestellten Kunstwerke des Resorts nach Guadalajara, Mexiko, zu dem unabhängigen Designstudio PECA. Das Studio, gegründet von Caterina Moretti, ist verantwortlich für die Stücke „LAVA-VULKANGESTEIN“, die von Handwerkern mit tausendjähriger Tradition handpoliert wurden. In den Stücken sind eine doppelte Textur zu erkennen, welche auf die Zusammenarbeit mit lokalen Handwerkern und eingeladenen Designern zurückzuführen ist. Die Kunstwerke sind eine Hommage an die mexikanische Tradition und ihre progressive Ausrichtung auf die Moderne und setzen wunderbare Akzente in der Einrichtung.

Die Fusion von Kunst und Geometrie

Die minimalistischen Werke, die verteilt im Resort zu finden sind, werden durch John Sheppards Keramikschalen „PODS“ wunderbar ergänzt. Die Kunstwerke bestehen aus einer Kombination von geometrischen und organischen Formen. Sie sind aus flachen Platten gefertigt, die aus rotbraunem Steingut bestehen und mit einer hauchdünnen weißen Porzellanschicht überzogen sind. Dieser Prozess erzeugt ein zartes Craquelé-Muster, das an die Textur von Muscheln erinnert.

Neon-Strahlen und Ozean: Kunst im Großformat

Von der Ostküste der Vereinigten Staaten geht es zurück nach Australien zu Carla O'Brien, die in ihrer Heimatstadt Melbourne lebt. Die in den USA geborene Künstlerin erlangte 2016 insbesondere durch ihre "NEON ANGEL WINGS", internationale Bekanntheit. Das Kunstwerk „NEON BULL SHARK, 2020“, zu finden im Game Room des Resorts, ist ebenfalls eine Lichtinstallation, die einen ausgewachsenen weiblichen Bullenhai darstellt – und das in Lebensgröße. Das Kunstwerk wurde aus gelasertem und handgeschnittenem Metall und LED Neon Flex, einem revolutionären Ersatz für Glasneon, gefertigt.

Das künstlerische Erbe Nepals

Multinational geht es mit dem Kunstwerk „PLASTERWORKS C“ von ccTapis weiter. Das europäische Unternehmen ist bekannt für zeitgenössische handgeknüpfte Teppiche. Erfahrene tibetische Kunsthandwerker knüpfen die Teppiche aus Baumwollgewebe und Himalaya-Holz per Hand in Kathmandu, Nepal. Pro Quadratmeter entstehen somit etwa 152.000 Einzelknoten, die am Ende zu einem kunstvollen Teppich werden. Das Kunstwerk wird zudem nicht als normaler Teppich im The Ritz-Carlton Maldives, Fari Islands verwendet, sondern als Wandteppich ausgestellt. Die außergewöhnliche Form des Kunstwerks fasst die runden Formen der Inseln und die klaren Kanten der Gebäude auf und vereint diese in sich.

Mandala aus Jute

Die Kultur in Nepal hat außerdem die australische Künstlerin Shannon Sheedy nachhaltig beeinflusst. Während ihrer Reisen in Indien und Nepal wurde sie von den bewegenden Geschichten tibetischer Flüchtlinge inspiriert. Diese Eindrücke führten dazu, dass sie eine Neuinterpretation des traditionellen Stoffgebetsbeutels aus dieser Region gestaltete: das Kunstwerk "HAND-WOVEN JUTE MANDALA". Dabei arbeitete sie eng mit talentierten Kunsthandwerkerinnen aus einer ländlichen Gemeinschaft in Bangladesch zusammen. Das handgewebte Jute-Mandala besteht aus kunstvollen Kreismustern, die an zwei Bambusringen befestigt sind und vereint somit verschiedene Kulturen und Handwerkskünste in einem einzigartigen Werk.

Körbe, Kunst und afrikanische Inspiration

Mit dem nächsten Kunstwerk geht es zur Gurunsi-Gemeinschaft in Bolgatanga, Ghana. Das Unternehmen Baba Tree Basket Co arbeitet mit etwa 250 Künstlern der Gemeinschaft zusammen und stellt verschiedene Kunstwerke in Form von Körben her. Das Werk „AYERATUKKO WOVEN ELEPHANT GRASS“, zu finden im Restaurant „Beach Shack“, ist durch seine ungewöhnliche Form besonders beeindruckend, da diese Korblinie einer Inspiration aus der Natur entspringt. Ayeratukko ist der Name von riesigen Nestern, die von sehr kleinen Vögeln in der oberöstlichen Region von Ghana gebaut werden. Außerdem trägt jeder einzelne Korb eine Signatur mit dem jeweiligen „Rhythmus und Flows“ des Künstlers.

Skandinavische Eleganz trifft auf globales Design

Von verschiedenen Einflüssen aus Ländern in Asien, Afrika, Amerika und Europa geht es zum letzten Stopp nach Skandinavien. Der Designstil der nordischen Länder ist geprägt durch Funktionalismus, Minimalismus und Zeitlosigkeit, was sich in der Kunst, sowie im Interior-Bereich widerspiegelt. Die dänische Designmarke 101 Copenhagen präsentiert mit einer Leidenschaft für organische Formen und Farben, „THE SPHERE COLLECTION“, welche durch verschiedene Silhouetten und Texturen hervorsteht, und mit aufwendigen Details versehen ist. Im Mittelpunkt der Kollektion steht die Verschmelzung der skandinavischen Designtradition mit dem zeitlosen japanischen Ansatz für Material und Techniken.

Sollten Sie noch weitere Bilder benötigen, senden Sie uns gerne eine Anfrage.